

## **2. ordentliche HV Sitzung des SS 2018**

Mittwoch, 23.05.2018 um 13:00

im ÖH UMIT Büro

### **Tagesordnung:**

- 1. Begrüßung, Feststellung der Anwesenheit, der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit**
- 2. Genehmigung der Tagesordnung**
- 3. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung**
- 4. Bericht des Vorsitzenden und seiner/ihrer StellvertreterInnen**
- 5. Bericht WiRef**
  - 5.1 Änderung JVA 2017/2018
  - 5.2 Tanzkurs 2018
- 6. Bericht SozRef**
- 7. Bericht BiPol**
- 8. Bericht StuVe Gesundheitswissenschaften**
- 9. Bericht StuVe Mechatronik**
- 10. Bericht StuVe Psychologie**
- 11. Bericht StuVe Pflege**
- 12. Berichte aus den Gremien**
- 13. Änderungen Gebarungsordnung**
- 14. Aufenthaltsraum EG**
- 15. Mensasubvention Culinarium**
- 16. Kinosubvention**
- 17. Sommerfest**
- 18. Allfälliges**
- 19. Presseaussendung**

1. Begrüßung, Feststellung der Anwesenheit, der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Sebastian Isser (UVU) eröffnet die Sitzung um 13:04 Uhr. Die Sitzung zählt folgende Anwesende:

**Mandatare UVU:**

Sebastian Isser (*Vorsitz*)

Mario Kafka (*2. stv Vorsitzender*)

Maximilian Baumgartner (*Wirtschaftsreferent*)

Can Gürer

Simon Hörmann

**entschuldigt:**

Stefanie Höpperger (*1. stv Vorsitzende*)

Laura Winter

**unentschuldigt:**

Georg Hochschwarzer

Adriana Plangger

**StuVe Mechatronik:**

**StuVe Pflege:**

**StuVe Psychologie:**

**Zuhörer:**

Die Sitzung ist somit beschlussfähig. Die Einladung ist ordnungsgemäß erfolgt.

2. Genehmigung der Tagesordnung

Sebastian Isser (UVU) stellt den Antrag die obige Tagesordnung zu genehmigen.

**Abstimmung:**

Pro	5
Contra	0
Enthaltungen	0

Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

### 3. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Sebastian Isser (UVU) stellt den Antrag das Protokoll der letzten Sitzung zu genehmigen.

**Abstimmung:**

Pro	5
Contra	0
Enthaltungen	0

Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

### 4. Bericht des Vorsitzenden und seiner/ihrer StellvertreterInnen

Sebastian Isser (UVU) berichtet über dem letzten Jour-Fix mit dem Rektorat und Vizerektorat.

- Der Raum des U2 wird geteilt. Der Nordteil wird in Büros umgebaut und im Südteil werden ein Essens-, ein Getränke- und ein Kaffeeautomat sowie drei Mikrowellen verbaut.
- Die Software „Campusnet“ befindet sich in der Testphase und soll ab Herbst an der UMIT eingeführt werden.
- Beim Rechtsstreit zwischen UMIT und MIT wird es eine außergerichtliche Lösung geben. Das Logo der UMIT wird sich leicht verändern.

Sebastian Isser (UVU) berichtet, dass beim Projekt „Youth on the Run“ der finale Vertrag nun von beiden Vertragspartner unterfertigt wurde.

Sebastian Isser (UVU) berichtet, dass der ÖH-Beitrag auf € 19,70 von der Bundes-ÖH erhöht wurde.

Sebastian Isser (UVU) berichtet, dass für die Kommission des UMIT-Lehre Preises ein studentisches Mitglied gesucht wird. Hierfür wird es noch eine Aussendung an die Studierendenschaft geben.

Sebastian Isser (UVU) berichtet über die Auslage der i-Care Folders und kündigt diesbezüglich eine Aussendung an die Studierendenschaft an.

Sebastian Isser (UVU) teilt der HV mit, dass die neue Datenschutzverordnung ab Freitag den 25.05.2018 in Kraft tritt. Alle personenbezogenen Daten werden ab diesem Datum (z.B. Teilnehmerlisten von Veranstaltungen), nach Abschluss der Veranstaltung, ausschließlich im Tresor des ÖH-UMIT Büros verwahrt. Alle Kopien dieser Daten haben nach der Veranstaltung unverzüglich gelöscht zu werden. Besonders während der Anmeldungsphase und der

Durchführung von Veranstaltungen sind personenbezogene Daten vertraulich zu behandeln. Laut der neuen Datenschutzverordnung benötigt jede HV einen Datenschutzbeauftragten. Die Bundes-ÖH arbeitet aktuell daran einen externen Datenschutzbeauftragten zu beauftragen. Dieser wird ebenfalls die Rolle des Datenschutzbeauftragten der ÖH UMIT, durch anteilmäßige Beteiligung an den Kosten, übernehmen. Um die Auflagen zwischenzeitlich zu erfüllen, wird interimistisch Mario Kafka (UVU) die Rolle des Datenschutzbeauftragten übernehmen. Dieser wird auf der Homepage der ÖH UMIT ausgeschrieben.

Sebastian Isser (UVU) berichtet über die aktuelle Förderung von Erstsemestrigen-Tutorien durch die Bundes-ÖH.

Sebastian Isser (UVU) berichtet über den Rücktritt von *Stefan Pidner* aus der StuKo Mediation und Konfliktmanagement. Simon Hörmann (UVU) teilt der HV sein Interesse mit.

Sebastian Isser (UVU) berichtet über den Rücktritt von *Sarah Klein* aus der ARGE Gleichbehandlung. Da von Seiten der HV kein Interesse besteht, wird eine Ausschreibung an die Studierendenschaft erfolgen.

Mario Kafka (UVU) berichtet über die Gespräche mit der TCC bezüglich der Verwendung des Tischfußballtisches. Die TCC bittet, den Tischfußballtisch aus Gründen der Sicherheit, Haftung, umliegenden Glasflächen und Verwendung von Dritter außerhalb der Geschäftszeiten nicht auf die Terrasse Nord der UMIT zu stellen. Die TCC bietet allerdings an, den Tischfußballtisch im Campushotel aufzustellen. Die Heimvertretung sieht allerdings momentan keinen geeigneten Ort.

Mario Kafka (UVU) berichtet von der vergangenen Privatuniversitäten-Vorstands-Konferenz an der Sigmund-Freud-Universität in Wien. Die Sitzung war sehr informativ. Besonders interessant waren die Berichte der anderen Vorsitzenden. Die Bundes-ÖH berichtete über die neue Datenschutzverordnung, ihren Einsatz gegen geplante Studiengebühren und die Novellierung des Studienheimgesetzes, welche Verbesserungen in der Rechtssicherheit, Kündigungsrecht, Mitbestimmung der Heimvertretungen zugunsten der BewohnerInnen vorsieht.

Mario Kafka (UVU) berichtet über die in den letzten Sitzungen diskutierte Evaluationsproblematik. Von der Studierendenschaft sind Fälle an die ÖH UMIT herangetragen worden, bei denen Studierende nicht anonym evaluieren konnten. Gemeinsam mit Sebastian Isser (UVU) wurde bei der letzten Sitzung der ARGE Hochschuldidaktik diese Problematik besprochen. Dies wird nun bei der Erstellung des Leitfadens für Evaluierung an der UMIT berücksichtigt. Um ab sofort für ein anonymes Evaluieren an der UMIT Sorge zu tragen, wird eine E-Mail an alle

StuKo-Vorsitzende versandt, die ihre Vortragende anhalten sollen, folgende Regeln bei der Evaluierung zu beachten:

- vor der Evaluierung ist ein Studierender zu beauftragen die Fragebögen auszuteilen, einzusammeln, den Umschlag zu verschließen und zu unterfertigen
- während der Evaluierung haben die Vortragende den Raum zu Verlassen

## 5. Bericht WiRef

Maximilian Baumgartner (UVU) stellt einen abgeänderten Jahresvoranschlag der HV vor.

### 5.1 Änderungen JVA 2017/2018

Aufgrund neuer Anschaffungen (Tresor, Kleiderbügel, Ordner, etc.), Vorschläge der Steuerkanzlei, der neuen Datenschutzverordnung und der Aufstockung des Projektbudgets werden folgende Punkte im Jahresvoranschlag geändert:

- In Zeile 6 werden die Ausgaben für Büromaschinen um € 2.000 herabgesetzt auf € 0
- In Zeile 16 wird die Abschreibung geringwertiger Wirtschaftsgüter um € 300 erhöht auf € 500
- In Zeile 18 wird die Abschreibung auf Geschäftsausstattung um € 240 erhöht auf € 240
- In Zeile 27 Beratungsaufwand sonstiger um € 2.000€ erhöht auf € 3.000€
- In Zeile 28 Büromaterial erhöht um € 1.000 auf € 1.300
- In den Zeilen 63-79 Erhöhung des Budgets für Fonds, Projekte und Unterstützungen um € 15.000 auf € 20.000

Sebastian Isser (UVU) stellt den Antrag, den abgeänderten JVA zu genehmigen.

#### **Abstimmung:**

Pro	5
Contra	0
Enthaltungen	0

Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

### 5.2 Tanzkurs 2018

Maximilian Baumgartner (UVU) teilt der HV mit, dass durch die große Nachfrage an den Tanzkursen, das Budget erhöht werden muss.

Sebastian Isser (UVU) stellt den Antrag, das Budget für die beiden Tanzkurse um € 300 auf insgesamt € 2.800 zu erhöhen.



**Abstimmung:**

Pro	5
Contra	0
Enthaltungen	0

Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

Maximilian Baumgartner (UVU) berichtet über die Umbauarbeiten im Aufenthaltsraum. Das TCC hat die Auftragserteilung per Email übersehen. Die Preise des Tischlers haben sich nun leicht erhöht.

Sebastian Isser (UVU) stellt den Antrag, das Budget für die die Verbauung im Aufenthaltsraum € 1.608 zu veranlagern.

**Abstimmung:**

Pro	5
Contra	0
Enthaltungen	0

Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

## 6. Bericht SozRef

Adriana Plangger (UVU) ist nicht anwesend, somit entfällt dieser TO-Punkt.

## 7. Bericht BiPol

Sebastian Isser (UVU) berichtet über die vergangene Sitzung der ARGE Hochschuldidaktik. Der Leitfaden zum kompetenzorientiertem Prüfen wurde verabschiedet. Aktuell wird an einem Leitfaden für die Evaluierung von Lehrveranstaltungen gearbeitet.

## 8. Bericht StuVe Gesundheitswissenschaften

Die StuVe Gesundheitswissenschaften ist nicht besetzt, somit entfällt dieser TO-Punkt.

## 9. Bericht StuVe Mechatronik

Die StuVe Mechatronik ist nicht anwesend, somit entfällt dieser TO-Punkt.

## 10. Bericht StuVe Psychologie

Die StuVe Psychologie ist nicht anwesend, somit entfällt dieser TO-Punkt. Maximilian Baumgartner (UVU) informiert, dass Alexander Bäuerle auf der Suche nach einem Nachfolger ist.

## 11. Bericht StuVe Pflege

Die StuVe Pflege ist nicht anwesend, somit entfällt dieser TO-Punkt.

## 12. Berichte aus den Gremien

Can Gürer (UVU) berichtet aus dem Senat. Das Thema „Wiederholung bestandener Prüfungen“ wird wieder aufgegriffen. Die Regelung soll nun über die StuKos erfolgen. Da die Prüfungsordnung noch viele Benachteiligung zur Prüfungsordnung öffentlicher Universitäten beinhaltet, bestehen hier noch viele Änderungsmöglichkeiten.

Sebastian Isser (UVU) berichtet, dass alle aktuell laufenden Berufungsverfahren nun von Vertretern aus der Studierendenschaft besetzt wurden.

## 13. Änderungen Gebarungsordnung

Sebastian Isser (UVU) stellt den Antrag, die Gebarungsordnung folgend umzuformulieren.

- Punkt 5.2: refundiert, maximal **pro Person** jedoch
- Punkt 5.3: erhebt die HochschülerInneschaft bei Veranstaltungen einen Selbstbehalt von den Teilnehmerinnen, kann dieser Selbstbehalt **für StudierendenveterInnen** entfallen, sofern eine entsprechende Genehmigung durch den 1. Vorsitzenden und Wirtschaftsreferenten vorliegt

Durch die Änderungen sollen nun auch Leute, die von der HV für bestimmte Aufgaben oder Projekte entsendet werden, belohnt werden. Ebenso gibt es jetzt weniger Fehlinterpretationen.

Sebastian Isser (UVU) stellt den Antrag, die abgeänderte Gebarungsordnung zu genehmigen.

### **Abstimmung:**

Pro	5
Contra	0
Enthaltungen	0

Der Antrag wurde einstimmig angenommen. Die abgeänderte Gebarungsordnung wird mit dem abgeänderten JVA an die Kontrollkommission nach Wien übermittelt.

Sebastian Isser (UVU) stellt den Antrag, den TO-Punkt 14 „Aufenthaltsraum“ zu streichen und stattdessen den TO-Punkt „Entsendung StuKo Mediation und Konfliktmanagement“ zu generieren.

### **Abstimmung:**

Pro	5
Contra	0
Enthaltungen	0

Der Antrag wurde einstimmig angenommen. Der TO-Punkt wird abgeändert.

#### 14. Entsendung StuKo Mediation und Konfliktmanagement

Sebastian Isser (UVU) stellt den Antrag, Simon Hörmann (UVU) in die *StuKo Mediation und Konfliktmanagement* zu entsenden.

**Abstimmung:**

Pro	5
Contra	0
Enthaltungen	0

Der Antrag wurde einstimmig angenommen. Simon Hörmann (UVU) nimmt die Wahl an, er wird in die StuKo entsendet.

**Sebastian Isser (UVU) unterbricht die Sitzung um 14:31 Uhr. Die Sitzung wird um 14:42 Uhr wieder aufgenommen.**

#### 15. Mensasubvention Culinarium

Sebastian Isser (UVU) stellt seine Kalkulationen zu einer möglichen Subvention des *Culinarium* vor. Die Kalkulation basiert auf den vom *Culinarium* erhaltenen Daten und der Berücksichtigung wenig stark frequentierter Monate. Seine Berechnung schlägt eine Subventionierung von € 3,09 pro Essen vor.

Maximilian Baumgartner (UVU) berichtet der HV, dass er sich in Wien bezüglich einer Mensasubvention erkundigt hat. Eine Mensa-Subvention ist grundsätzlich möglich, jedoch sollten folgende Punkte bedacht werden:

- es dürfen nur Studierende gefördert werden
- die finanziellen Mittel müssen für die Höhe der Subvention bedacht werden
- durch die Subvention darf die Finanzierung anderer elementarer Aufgaben der ÖH UMIT nicht gefährdet werden

Die HV sieht diese Vorgaben aus Wien bei einer Subventionierung des *Culinarium* als erfüllt an.

Da sich die Kostenabschätzung als sehr schwierig erweist und die Auswirkung der Schließung des hausinternen U.zwei Kaffees nicht bekannt sind, wird das Budget großzügig ausgelegt. Es ist Studierenden nun möglich, ein Mittagessen in Höhe von € 5,00 zu erwerben. Die ÖH UMIT subventioniert aus eigenem Budget die Differenz zum Preis von € 8,09 (Mai 2018). Im Juni



wird der Testbetrieb gestartet. Aufgrund der unklaren Frequenz behält sich die ÖH UMIT vor, den Preis für die Subventionierung gegebenenfalls, bei extremer Nachfrage, nach oben zu adaptieren. Laut Abmachung mit DDr. Wolfgang Markl, dem kaufmännischen Direktor des LKH Halls, ist ein Essen erst **nach 12:45** Uhr möglich, um den Betrieb für Mitarbeiter nicht zu behindern.

Sebastian Isser (UVU) stellt den Antrag, für den Testbetrieb der Finanzierung des Essens für Studierende im *Culinarium* € 3.000 zu veranlagern.

**Abstimmung:**

Pro	5
Contra	0
Enthaltungen	0

Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

Maximilian Baumgartner (UVU) berichtet der HV, kurz vor der nächsten Sitzung, Zahlen über konsumierte Essen von UMIT-Studierenden einzuholen. Diese sollen als weitere Entscheidungsgrundlage dienen.

#### 16. Kinosubvention

Simon Hörmann (UVU) bringt den Vorschlag ein, Kinofilme mit Gesundheitsaspekten über *info for you* auszusenden und für Studierende zu fördern. Wie die Finanzierung bzw. Beteiligung ablaufen soll, wird noch ermittelt.

Maximilian Baumgartner (UVU) findet den Vorschlag großartig und erklärt sich bereit, bei den Gesprächen zur Durchführung mitzuwirken.

#### 17. Sommerfest

Das Sommerfest wird am 6. Juni von 17:00 Uhr – 23:00 Uhr in der Burg Hasegg mit dem Reschenhof Catering und DJ Instyle stattfinden. An der Information können Studierende für € 5 einen Gutschein für ein Würstel und zwei Getränke erwerben. 50 % der Kosten werden von der ÖH UMIT gestemmt.

Sebastian Isser (UVU) stellt den Antrag, ein Budget in Höhe von € 1.000 für das Sommerfest freizugeben.

**Abstimmung:**

Pro	5
Contra	0
Enthaltungen	0

Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

#### 18. Allfälliges

Can Gürer (UVU) teilt der HV mit, dass das angedachte Wanderwochenende vorerst nicht stattfinden wird.

Can Gürer (UVU) teilt der HV mit, dass erste Gespräche bezüglich der angedachten Asyldialoge mit dem Vizerektorat, stattgefunden haben.

Can Gürer (UVU) schlägt vor, die Studierendenvertretungs-Moodle-Seite wieder mehr, vorallem zur Anmeldung für Veranstaltungen, zu nutzen.

Can Gürer (UVU) berichtet über erste Gespräche mit Herrn Rassinger von der UMIT-Bibliothek. Dieser kann sich vorstellen, künftig auch Brettspiele von der ÖH UMIT zu verwalten.

Can Gürer (UVU) teilt der HV mit, dass er bezüglich der ÖH UMIT Hoodies, das Logo nun anpassen zu wollen, damit es sich vom Tirol-Logo unterscheidet. Er wird dabei eine Anfrage an Julius stellen.

Simon Hörmann (UVU) teilt der HV mit, dass er bezüglich des Projekts Participating-Budgeting in Verbindung mit der Organisation steht. Außerdem wartet er aktuell auf die Antwort seiner Anfrage an Prof. Stummer.

**Die Sitzung wird um 15:57 Uhr unterbrochen. Die Sitzung wird um 16:07 Uhr wieder fortgeführt.**

Simon Hörmann (UVU) schlägt vor, die interne Kommunikation innerhalb der HV, über eine andere Plattform als Facebook durchführen zu wollen. Die HV findet den Vorschlag gut, es werden Alternativen gesucht. Vor allem ist der HV diesbezüglich die Datensicherheit bzw. die Verschlüsselung der internen Kommunikation wichtig.

Maximilian Baumgartner (UVU) teilt der HV mit, dass der Fußballplatz oberhalb der UMIT aktuell leider nicht von Studierenden verwendet werden darf. Dafür gab es vor längerer Zeit eine Anfrage von Jan Philip Nolte.

Maximilian Baumgartner (UVU) berichtet über sein Gespräch mit Frau Bortolotti und der Pflegeleitung in der Kinder- & Jugendpsychiatrie. Der Direktor hätte bei einer möglichen Summer-Splash-Party im Innenhof des Campushotels keine Einwände, möchte allerdings am Laufenden gehalten werden. Nächste Schritte werden sein, das Projekt bei der Geschäftsführung zusammen mit einem Vertreter aus der *HeiVe* vorzustellen.

Sebastian Isser (UVU) stellt den Antrag, einen neuen TO-Punkt „Debattierclub“ zu generieren.

**Abstimmung:**

Pro	5
Contra	0
Enthaltungen	0

Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

### 19. Debattierclub

Von Simon Hörmann (UVU) und Can Gürer (UVU) wurde das Interesse bezüglich eines Debattierclubs in der Studierendenschaft abgefragt. Dreißig Studierende haben ihr Interesse bekundet. Geplant sind fünf Vormittage bei denen die Studierenden unter professioneller Leitung, in das Debattieren eingelernt werden sollen. Angedacht ist, dass sich danach eigenständig auf längere Zeit ein Debattierclub an der UMIT etabliert. Die Anmeldungen werden über Moodle durchgeführt. An den Terminen werden zwei professionelle Leiter eingeladen. Diese sollen jeweils mit € 100 plus Fahrtkosten pro Termin entlohnt werden.

Sebastian Isser (UVU) stellt den Antrag, ein Budget in Höhe von € 1.300 für den Debattierclub freizugeben.

**Abstimmung:**

Pro	5
Contra	0
Enthaltungen	0

Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

### 20. Presseaussendung

Sebastian Isser (UVU) stellt seinen Vorschlag für die Presseaussendung der HV vor. Kleine inhaltliche Änderungen werden vorgenommen.

**Sebastian Isser (UVU) schließt die 2. ordentliche Sitzung im SS 2018 um 16:27.**

**Für die Richtigkeit der Ausführungen**



**Sebastian Isser**  
(Vorsitzender)



**Stefanie Höpperger**  
(1. stv. Vorsitzende)



**Mario Kafka**  
(Protokollführer)